

[Startseite](#) > Stellt der Lusttropfen (Präejakulat) beim Oralverkehr ein Infektionsrisiko dar?

Stellt der Lusttropfen (Präejakulat) beim Oralverkehr ein Infektionsrisiko dar?

Nein. Im Lusttropfen ist die Viruskonzentration im Vergleich zu Blut oder Sperma nur gering. Gleichzeitig ist die Mundschleimhaut eine eher schlechte Eintrittspforte für HIV, sodass der Lusttropfen allein für eine Ansteckung mit HIV beim Oralverkehr nicht ausreicht. Ein Risiko besteht nur, wenn der Samenerguss im Mund erfolgt.

Dasselbe gilt übrigens auch für Spermareste, die sich noch in der Harnröhre befinden können. Hier reichen die geringen Mengen nicht aus und werden somit durch den Speichel viel zusehr verdünnt, sodass in diesem Gemisch aus Lusttropfen, etwaigen Spermaresten sowie Speichel die Virenkonzentration viel zu dünn für eine Übertragung von HIV ist.

Taxonomy upgrade extras:

[HIV/Aids](#) [1]

©2014 Aidshilfe Salzburg, Implementation & Design [Teufl.Net IT Services](#)

Quelladresse: <http://www.aidshilfe-salzburg.at/faq/stellt-lusttropfen-pr%C3%A4ejakulat-beim-oralverkehr-infektionsrisiko-dar>

Links:

[1] <http://www.aidshilfe-salzburg.at/term/hiv aids>